Volles Haus und volle Tüten beim Basar

Schoningen: Auch dieser Basar ist zur vollsten Zufriedenheit des SC Schoningen verlaufen. Rund 40 Helferinnen und Helfer haben unter der Leitung des eigens gegründeten Basar-Teams große Wäschekörbe nach Kinderartikeln sortiert und übersichtlich präsentiert.

Schoningen war von der Ortsmitte bis zum Ortsschild in Richtung Ahlbershausen zugeparkt. Dem großen Andrang begegnet der SC mit einer ausgefeilten Logistik. Das sorgte bei den Besuchern und Helfern für gute Laune. Luca Dörnte aus Uslar ist mit seinen Eltern Christian und Sonja auf der Suche nach einem Laufrad fündig geworden..

Viele fleißige Helfer

Unglaublich viele Artikel wechselten den Besitzer. „Eine logistische Meisterleistung“, freut sich SC-Chef Jörg Grabowsky. Das eigens entwickelte Kassensystem mit vier Computern und acht versierten Bedienerinnen sorgten für einen reibungslosen Ablauf an der Kasse. Viele weitere SC-Frauen helfen und beraten in dem umfunktionierten "SC-Kaufhaus". Nach zwei Stunden war die Schnäppchen-Jagd in der Turnhalle vorbei. Nach zwei weiteren Stunden war alles wieder zurück sortiert und die 130 Teilnehmer konnten ihre nicht verkauften Sachen und ihren Verkauserlös wieder in Empfang nehmen.

Der SC-Vorstand dankt der engagierten SC-Mannschaft sehr herzlich und freut sich über den sehr guten Besuch beim großen Kinderbasar. Bis auf wenige Krümel war auch das große Kuchen- und Torten-Büfett leer geräumt.

Bild: Luca, Christian und Sonja Dörnte aus Uslar haben in der gut sortierten Turnhalle des SC ein Laufrad gefunden.